

2. Halbjahr 2013 Literatur ist überall

Diesmal sind einige JournalistInnen im Programm, eine bildende Künstlerin, ein Ingenieur – Eine Autorin macht Literatur, indem sie Witze erzählt. Ein anderer schreibt Krimis und heraus kommt die Wirklichkeit.

SO 18.08. 11 UHR KLEINES SOMMERFEST

Hans Gysi und Andreas Stahel: «neue balladen vom alten leben»

Zum Beginn der Saison ein kleines Fest am Sonntagmorgen. Der Thurgauer Autor Hans Gysi liest aus «neue balladen vom alten leben» und aus den «pocket songs», die 2012 mit dem Rilke-Preis ausgezeichnet wurden. Andreas Stahel aus Winterthur begleitet Gysi mit Flöte und Stimme. Dazu stellen wir das neue Programm des Bodmanhauses vor und laden Sie zu Apéro und Gesprächen ein. Eintritt frei.

DI 27.08. 20 UHR LITERATUR AM DIENSTAG

Jenny Erpenbeck: Aller Tage Abend

Moderation: Annette Hug

Den Blick über ein Jahrhundert werfen und ganz genau sein im Erfassen eines Augenblicks: Das kann Jenny Erpenbeck, sie hat es im Roman «Heimsuchung» gezeigt. 2012 erschien von der Berliner Autorin «Aller Tage Abend». Immer wieder stirbt die Hauptfigur dieses Romans – und dann lebt sie doch weiter. In einem grossen Bogen, der von Galizien über Moskau nach Berlin reicht, wird jedesmal neu die Frage akut: Hätte es auch ganz anders kommen können?

MI 18.09. 20 UHR LYRIK IM BODMANHAUS

Thilo Krause liest Gedichte

Moderation: Jochen Kelter

Thilo Krauses Gedichte kreisen um Kindheitslandschaften, um «Randgebiete, verkrautete Winkel». Krause ist dabei auch Chronist einer ostdeutschen Befindlichkeit zwischen Vergangenheit und Zukunft. Geboren 1977 in Dresden und studierter Wirtschaftsingenieur, erforscht dieser Autor heute an der ETH Zürich intelligente Energieübertragung. Sein erster Gedichtband «Und das ist alles genug» erschien 2012. Er wurde mit dem Eidgenössischen Literaturpreis ausgezeichnet.

SO 22.09. 11 UHR KULTURSTIFTUNG DES KANTONS THURGAU PRÄSENTIERT

Zsuzsanna Gahse und Christoph Rütimann: Die Erbschaft

Moderation: Humbert Entress

Als im Thurgau wohnende Autorin mit internationalem Renommee gehört Zsuzsanna Gahse zu den Stammgästen im Bodmanhaus. An diesem Septembertag stellt sie ihr neuestes Buch vor mit dem Titel «Die Erbschaft». Es geht darin um – Witze! Und es geht um die Art, wie man Witze überliefert. Christoph Rütimann, bildender Künstler und Performer, ausserdem Lebensgefährte von Zsuzsanna Gahse, zeigt seine Videoperformance «Handlauf Galatabrücke».

SO 29.09. 16 UHR BODMANHAUS TRIFFT MEIENBERG IN ST. GALLEN

Dorothee Elmiger und Peter Weber: Über Niklaus Meienberg

Moderation: Stefan Keller
Im Kulturraum am Klosterplatz, St. Gallen

Regelmässig interessiert sich das Bodmanhaus für andere Institutionen: Diesmal laden wir Sie in den Kulturraum St. Gallen ein. Wir besuchen die Ausstellung über den Journalisten und Schriftsteller Niklaus Meienberg (1940–1993). Wir hören Texte, sprechen über Meienberg mit Dorothee Elmiger und Peter Weber, zwei AutorInnen von heute. – Es ist die Finissage der Meienberg-Ausstellung im Kulturraum am Klosterplatz, St. Gallen. Eintritt frei.

DO 17.10. 20 UHR LITERATUR AM DONNERSTAG

Erica Pedretti: Heute

Moderation: Annette Hug

Erica Pedretti, geboren 1930 im nordmährischen Sternberk, lebt heute in La Neuveville und publiziert seit 1970 Romane und Prosatexte. Daneben arbeitet sie als bildende Künstlerin. Ihre Bücher handeln von Vertreibung, von Reisen, von fragilen Momenten des Ankommens: eine überraschende, sich immer wieder neu erfindende Prosa. Erika Pedretti wurde 2013 für ihr literarisches Lebenswerk mit dem Schweizer Literaturpreis ausgezeichnet.

DO 31.10. 20 UHR LITERATUR AM DONNERSTAG

Bettina Spoerri: Konzert für die Unerschrockenen

Moderation: Stefan Keller

Bettina Spoerri ist als Veranstalterin bekannt geworden. Bis vor kurzem war sie Direktorin der Solothurner Literaturtage, von denen sie sich trennte, um im Herbst die Leitung eines Literaturhauses zu übernehmen. Und Bettina Spoerri ist eine literarische Autorin: Im August erscheint ihr fast fünfhundertseitiger Roman «Konzert für die Unerschrockenen». Eine jüdische Familiengeschichte, die mit dem Tod einer exilierten Tante in London anfängt ...

DO 07.11. 20 UHR LITERATUR AM DONNERSTAG

Barbara Kopp: Laure Wyss – Leidenschaften einer Unangepassten

Moderation: Stefan Keller

Laure Wyss (1913–2002) gehörte zu den ersten Fernsehjournalistinnen und 1970 zu den BegründerInnen des «Tages-Anzeiger-Magazins», das in seinen frühen Jahren eine neue Form von Journalismus in die Schweiz einführte. Später begann Laure Wyss, selber Bücher zu schreiben – bald war sie eine grosse alte Dame der Deutschschweizer Literatur. Barbara Kopp hat über Laure Wyss eine aufregende Biographie geschrieben.

FR BIS SO 15.–17.11. FR 18 UHR (VERNISSAGE) · SA 11–18 UHR · SO 11–17 UHR

Papier & was Ausstellung

Zehn HandwerkerInnen und KünstlerInnen arbeiten auf verschiedene Weise mit Papier. Alle bekommen viel Platz, jeder gestaltet seinen Raum selbst und stellt seine Arbeiten entsprechend aus. Sa 18 Uhr Vortrag: Brigitte Roten: Von der traditionellen bis zur experimentellen Kalligrafie.

SA 23.11. 18 UHR LITERATUR AM SAMSTAG

Petros Markaris: Abrechnung

Moderation: Annette Hug und Stefan Keller

Petros Markaris gilt international als bekanntester griechischer Gegenwartsautor – und er spricht sehr gut Deutsch. In Zeitungsartikeln oder in politischen Krimis beteiligt er sich auch engagiert an der Debatte über die griechische und die europäische Krise. Diesen Herbst erscheint der dritte Teil seiner literarisch-kriminologischen «Abrechnung» auf Deutsch: «Abrechnung. Ein Fall für Kostias Charitos».

DO 12.12. 20 UHR LITERATUR AM DONNERSTAG

Otto Frei: «Bis sich Nacht in die Augen senkt»

Mit Charles Linsmayer, Oliver Daume und Daniel Ludwig

Spät debütierte der NZZ-Journalist Otto Frei (1923–1990) mit literarischer Prosa: Sie erzählte nützlich, genau und dicht vom Leben im Thurgau, genauer: in Steckborn am Untersee. Charles Linsmayer, Wiederentdecker so vieler AutorInnen, gibt im Huber-Verlag die Steckborner Romane von Frei neu heraus. Im Bodmanhaus stellt er den Autor vor – in einer szenischen Annäherung mit den Schauspielern Oliver Daume und Daniel Ludwig.

Änderungen vorbehalten

Trägerin:
Thurgauische Bodman-Stiftung
Am Dorfplatz 1, CH-8274 Gottlieben
Tel. +41 (0)71 669 34 80
www.bodmanhaus.ch

Unterstützt vom
Kulturamt des Kantons Thurgau

Leitung des literarischen Bodmanhauses:
Stefan Keller
Mitarbeit: Brigitte Conrad und Annette Hug
programm@bodmanhaus.ch
Eintritt: Wenn nicht anders vermerkt CHF 8.–
Reservierungen: sekretariat@bodmanhaus.ch
Telefon: +41 (0)71 669 34 80

Anreise: Bahnstation Tägerwilten-Gottlieben
Autobahn A7, Ausfahrt Kreuzlingen-Nord

Besichtigung des Arbeitszimmers von Emanuel von Bodman, Ausstellung zur Erinnerung an Dr. Robert Holzach: Mittwochs (ausser Feiertage) 14–17 Uhr, sowie vor und während den Veranstaltungen und nach Vereinbarung. Führungen nach Absprache: Telefon +41 (0)71 669 28 47

Handbuchbinderei Hennings
Montag bis Freitag 14–17 Uhr oder vormittags nach Vereinbarung Telefon +41 (0)71 669 28 47